

Institut für ausländisches
und internationales Strafrecht

Freiburg i. Br., den 9. März 1950
Universität

Prof. Schönke

Herrn

Dr. José Lois Estevez

S a n t i a g o

Universität

Lieber Freund und Kollege!

Für Ihren Brief vom 10. März danke ich verbindlichst. Es freut mich, zu erfahren, dass die von mir abgesandten Bücher dort eingegangen sind. Wenn ich von Ihnen weitere Sendungen erhalte, werde ich Ihnen sofort Nachricht geben.

Es interessiert mich ausserordentlich zu erfahren, dass Sie sich näher mit der Frage der juristischen Natur des Prozesses beschäftigen. Mir scheint die Betrachtung des Prozesses als eines Rechtsverhältnisses doch recht fruchtbar zu sein und auch weiter zu führen. Die Betrachtung als Rechtsverhältnis ermöglicht m.E. z.B. eine bessere Beurteilung der Frage der Rechtsnachfolge. Ich sehe im Augenblick noch

nicht, welche Folgerungen sich daraus ergeben würden, wenn man den Prozess nur als eine Methode betrachtet. Aber vielleicht werden Ihre Untersuchungen in dieser Richtung dann weiter führen. Es wird mich sehr interessieren; von Ihren Plänen und Arbeiten nach dieser Richtung zu erfahren.

Mit freundlichen Grüßen
verbleibe ich Ihr

Schönke